

Protokoll

24.01.2024

Moderation:	Miriam Meyer
Protokollführung:	Chris Bermich
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr
Sitzungsende:	20:39 Uhr
Sitzungsort:	Multi-Kulti-Raum, Haus Z IV b (und BBB)



Tagesordnung

1	Infoteil	4
1.1	Gäste.....	4
1.2	Rundlauf Referate	4
1.2.1	Finanzen	4
1.2.2	Hochschulpolitik	4
1.2.3	Mobilität.....	4
1.2.4	Nachhaltigkeit und Umweltschutz	4
1.2.5	Organisation	4
1.2.6	Wohnen, Internationales, Soziales und Ernährung	5
1.2.7	Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Sport	5
1.3	Bericht aus den Arbeitsgruppen.....	5
1.3.1	Weihnachtsfeier	5
1.4	Rundlauf Gremien	5
1.4.1	Rektoratsrunde	5
1.4.2	Verwaltungsrat Studierendenwerk Dresden.....	6
1.5	Mitarbeiter/innenbericht.....	6
1.5.1	Bericht der Bürofachkraft.....	6
1.5.2	Sonstiges	6
2	Formaler Teil	7
2.1	Mitgliederliste	7
2.2	Feststellung der Beschlussfähigkeit	7
2.3	Entsendungen	7
2.4	Kooptierungen	8
2.5	Aktualisierte Mitgliederliste.....	8
2.6	Protokollabstimmung / -verabschiedung.....	8
2.6.1	Abstimmung Protokoll der Sitzung vom 10.01.2024.....	8
2.7	Finanzanträge	9
2.8	Bestätigung der TOP-Liste.....	9
3	Diskussionsteil	9
3.1	Rundlauf FSRs	9
3.1.1	Elektrotechnik	9
3.1.2	Informatik.....	9
3.1.3	Management- und Kulturwissenschaften	9
3.1.4	Maschinenwesen.....	10
3.1.5	Natur- und Umweltwissenschaften.....	10
3.1.6	Sozialwissenschaften.....	10
3.1.7	Wirtschaftswissenschaften	10
3.2	Referate	11
3.2.1	Finanzen	11
3.2.2	Hochschulpolitik	11
3.2.2.1	Peter Dierich als Gast in der Hochschule	18
3.2.2.2	Lehrpreiskommission.....	11
3.2.3	Mobilität.....	11

3.2.4	Nachhaltigkeit und Umweltschutz	14
3.2.5	Organisation	14
3.2.5.1	Rundlaufabstimmungen	14
3.2.5.2	Sitzungsplan Sommersemester	16
3.2.6	Wohnen, Internationales, Soziales und Ernährung	16
3.2.6.1	Austausch über Mensa Themen mit Dresdner Studis	16
3.2.7	Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Sport	17
3.2.7.1	Preisgeld zum NFF (Preisverleihung am 18. Mai im Kühlhaus).....	17
3.3	<i>Allgemein</i>	17
3.4	<i>Sonstiges</i>	17
4	Geschlossener Teil	18
5	Nächste Sitzung	18
6	Anhang	18

1 Infoteil

-Luise stellte Entsendungsantrag

1.1 Gäste

Vorstellung Alexander Klimmek (FSR-E):

- Interesse Mitwirkung Referat Mobilität

1.2 Rundlauf Referate

1.2.1 Finanzen

- Anträge Zeichnungsberechtigung an DB geschickt
- Es wurde sich um Überweisungen gekümmert

1.2.2 Hochschulpolitik

Sitzung Review:

- rechtlicher Schutz zu dualem Studium, HS muss Regularien erfüllen, um Namen weiter zu nutzen
- Vorlage zur Umsetzung der Diversität (Meinung HS: nichts mit Akkreditierung zu tun, StuRa nach Meinung gefragt)
- Kein Stimmrecht mehr über Kriterien des Prüfungsausschusses, Josefine findet das bedenklich -> Ausschuss findet, dass beratende Rolle ausreicht

1.2.3 Mobilität

Frau Pohl:

- Treffen mit Vertretern der Länderbahn u. ZVON
- Leute ohne Zugang zu App mit Chip-Karte versorgen → möglich
- ZVON o. GVB kümmern sich um Ausgabe der Chip-Karten
- Kostenaufteilung bislang nicht geklärt, genauso Sonderkonditionen (Fahrradmitnahme, usw.)
- Hr. Rönisch und ZVON setzen technische Voraussetzungen um (regelmäßige Updates gewollt?)
- Rektor wies auf Bedeutung des Semestertickets hin

1.2.4 Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Nichts Neues

1.2.5 Organisation

Tom Richter:

- Treffen am Montag (Ausarbeitung zur Rundlaufabstimmung)

Beschluss zur Rundlaufabstimmung wird auf SoSe24 vertagt.

- Tagespunkt zu Peter Dierich, aufgrund fehlender Kapazität vertagt

1.2.6 Wohnen, Internationales, Soziales und Ernährung

Miriam Meyer:

Treffen TU-Dresden

- Mensa-Gerichte sollten häufiger bewertet werden und diese Bewertung bewerben
- AG-Mensa bot Kooperation in Öffentlichkeitsarbeit an
- Kontakt zu AG-Mensa wird gehalten
- Treffen im Februar zur Abstimmung zum „Klima-Teller“

Klima-Teller:

- CO2 Äquivalente werden gemessen, um möglichst klimafreundliche Gerichte zu erstellen
- Projekt ist gefördert, Umsetzung der Logistik muss bezahlt werden

1.2.7 Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Sport

Tom Richter:

- Diverse Auftritte im Social-Media-Bereich

1.3 Bericht aus den Arbeitsgruppen

1.3.1 Weihnachtsfeier

Tom Richter:

- Volkshaus und Zittau Vegan sind überwiesen

1.4 Rundlauf Gremien

1.4.1 Rektoratsrunde

22.01.2024, 8:00 Uhr

Mensa-Essen:

- Anliegen der Studierenden zur Mensa nicht vergessen
- aktuell in der Terminfindung

Beratungsangebote SWDD

- Sozialberatung 24.01. 10:30-12:30 ohne Termin, danach mit Terminvereinbarung
- 1. Feb. PSB Görlitz
- 7. Feb. PSB in Zittau

Etablierung gemeinsamer Austausch „GL StuRa“

- Austausch zwischen Geschäftsleitung SW-DD und den Studierendenvertretungen
- Einladung des StuRa HSZG
- wir sollen abklären, ob wir an der Teilnahme oder eigenem Format interessiert

22. Sozialerhebung (2021) Deutsches Studierendenwerk

- „Gesundheitliche Beeinträchtigung und psychischer Druck steigen“
- „Wir haben im deutschen Hochschulsystem eine Mental-Health-Krise der Studierenden“ (<https://www.studierendenwerke.de/themen/hochschulpolitik/sozialerhebung>)
- PSB aktuell: 1. Mittwoch im Monat Zittau, 1. Donnerstag Görlitz
- die Beratungstermine sind zwar wenig ausgelastet, aber Fakt ist:
 - Studierende fühlen sich mit ihren Problemen allein

- die PSB wird (unseres Wissens) nicht von Studierenden weiterempfohlen
 - wie ändern wir das?
- Kaffee-Maschine in Görlitz
- Gerücht, die Maschine würde nicht repariert
- Vergabe Lehrpreis Jury
- Wahl heute im Senat, StuRa sollte sich Personalbesetzung überlegen
 - Besprechung in Sitzung am Mittwoch
 - Entscheidung bis Ende der Woche
 - Kommunikation an Hr. Riedel
- Hinweis von Prof. Keil zum Tag der Gesundheit
- Termin: 30.01.2024 (?)
 - Teilnahme erwünscht
 - Vorstellung der Ergebnisse
 - siehe Mail
- Tag der Lehre
- Termin 15.05.2024
 - Mail seitens Organisator*innen an StuRa
 - würden sich freuen über Beitrag der Studierendenschaft
 - Ansprechperson Hr. Winkler
 - Thema Chancengerechtigkeit/Diversität

Frage Miriam:

- Etablierung gemeinsamer Austausch mit GL-StuRa: Tom, Josefine, Chris stimmen zu

1.4.2 Verwaltungsrat Studierendewerk Dresden

Nichts Neues

1.5 Mitarbeiter/innenbericht

1.5.1 Bericht der Bürofachkraft

Frau Pohl:

- Neue Rückerstattungsanträge
- D-Ticket-Upgrade führt zu fragen → funktioniert fürs nächste Semester
- Gruppe für Begegnungsraum war bei Treffen, Anfrage zur nächsten Sitzung im SoSe empfohlen

CampusForYou:

- Begehung zur Umgestaltung Z.2, Update bei Fr. Kliemt

1.5.2 Sonstiges

Nichts Neues

2 Formaler Teil

2.1 Mitgliederliste

Name	Anwesend	Entschuldigt	Unentschuldigt	Bemerkung
Tom Richter	x			Entsendet (E)
Johann Scheffel	x			Entsendet (E)
Max Scholz	X(bis 16:52)			Entsendet (I)
Chris Bermich	x			Entsendet (M)
Paul Ansorge	X(online)			Entsendet (MK)
Viktoria Budde	X(online)			Entsendet (MK)
Ria Hübner	x			Entsendet (N)
Miriam Meyer	x			Entsendet (N)
Martin Dittrich		x		Entsendet (S)
Anton Kretzschmar	X(online)			Entsendet (S)
Annika Thomas	X(bis 16:52)			Entsendet (S)
Josefine Wiethe	x			Entsendet (W)
Calvin Böhler		x		Entsendet (W)
Falk Seidl		X		Kooptiert (I)
Erwin Wolf	x			Kooptiert (M)
Madlen Zumpe		x		Kooptiert (MK)
Tiberius Möller		x		Kooptiert (N)

2.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der StuRa ist mit 10 von 17 Mitgliedern beschlussfähig.

2.3 Entsendungen

Luise Porst FSR-MK
Internationale Wirtschaftskommunikation
Vollständiger Antrag liegt vor
MK hat höchstmögliche Anzahl für Entsendungen erreicht

2.4 Kooptierungen

keine

2.5 Aktualisierte Mitgliederliste

Name	Anwesend	Entschuldigt	Unentschuldigt	Bemerkung
Tom Richter	x			Entsendet (E)
Johann Scheffel	x			Entsendet (E)
Max Scholz	X(bis 16:52)			Entsendet (I)
Chris Bermich	x			Entsendet (M)
Paul Ansorge	X(online)			Entsendet (MK)
Viktoria Budde	X(online)			Entsendet (MK)
Luise Porst	X(online)			Entsendet (MK)
Ria Hübner	x			Entsendet (N)
Miriam Meyer	x			Entsendet (N)
Martin Dittrich		x		Entsendet (S)
Anton Kretzschmar	X(online)			Entsendet (S)
Annika Thomas	X(bis 16:52)			Entsendet (S)
Josefine Wiethe	x			Entsendet (W)
Calvin Böhler		x		Entsendet (W)
Falk Seidl		X		Kooptiert (I)
Erwin Wolf	x			Kooptiert (M)
Madlen Zumpe		x		Kooptiert (MK)
Tiberius Möller		x		Kooptiert (N)

Der StuRa ist mit 11 von 18 Mitgliedern beschlussfähig.

2.6 Protokollabstimmung / -verabschiedung

2.6.1 Abstimmung Protokoll der Sitzung vom 10.01.2024

Beschlusstext: Der StuRa möge beschließen, das Protokoll der Sitzung vom 10.01.2024 zu bestätigen.

Beschluss					
Ja:	10	Nein:	0	Enthaltung:	1

Das Protokoll der Sitzung vom 10.01.2024 wurde damit mehrheitlich angenommen.

2.7 Finanzanträge

keine

2.8 Bestätigung der TOP-Liste

Weitere TOPs:

- Tresore Zittau/Görlitz (Paul Ansorge)
- Stand BFK (Paul Ansorge)
- Diskussion Sitz im Review-Ausschuss
- Zukunft Referat Mobilität

Beschlusstext: Der Studierendenrat möge beschließen, die Tagesordnung in der vorliegenden Form anzunehmen.

Beschluss					
Ja:	11	Nein:	0	Enthaltung:	0

Die Tagesordnung wurde damit in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

3 Diskussionsteil

3.1 Rundlauf FSRs

3.1.1 Elektrotechnik

- Sitzung mit Prof. Kornhuber über Zukunft des FSR (neue Veranstaltungen), Podiumsdiskussion im Salzhaus steht im Raum
- Einladung ins Haus 4 zur „Langen Nacht der Belege“

3.1.2 Informatik

entfällt

3.1.3 Management- und Kulturwissenschaften

Paul Ansorge:

- Veranstaltungen im SoSe werden geplant
- Viele Mitglieder

- Fakultätsveranstaltung „House of Managers“ fand statt und war Erfolg

3.1.4 Maschinenwesen

Erwin Wolf:

- Plan für SoSe
- Werbung für neue Mitglieder unter den Erstis

3.1.5 Natur- und Umweltwissenschaften

Ria Hübner:

- Gespräche mit Dekan, Gespräche über Wahlen
- Im Juni 30-jährige Feier für Naturwissenschaftliche Studiengänge
- Neuer Studiencout, Lucas Wenzel, war anwesend und übernimmt Aufgaben von Fr. Ulrike Bobek

3.1.6 Sozialwissenschaften

Anton Kretschmar:

- Letzte Sitzung mit Auswertung von Mario Kart Turnier und des Semesters

3.1.7 Wirtschaftswissenschaften

Josefine Wieth:

- Letzte Sitzung fiel aus

3.2 Referate

3.2.1 Finanzen

3.2.2 Hochschulpolitik

3.2.2.1 Diskussion Sitz im Review-Ausschuss

Chris Bermich:

- Hat unsere Stimme Gewicht?
- Aussage des Ausschusses: Wenn sich alle gegen uns entscheiden, ist ein Ergebnis zu unseren Gunsten nicht in Sicht.

Josefine Withe:

- Eine Einbringung ist auch ohne Stimmrecht möglich, da eine offene Diskussion möglich ist
- Eine Änderung der letzten Entscheidung ist daher nicht nötig

3.2.2.2 Lehrpreiskommission

Miriam Meyer:

- Mitglieder für Lehrpreiskommission sind gesucht
- Mehrheit an Studenten ist erwünscht
- Miriam Meyer, Johann Scheffel und Annika Thomas
- Christoph Sperling (Fakultät W) hat Interesse, Tom sucht nach Zustimmung für ihn
- Merkt Mehrzahl der Interessenten aus Zittau an, Anton Kretzschmar, Paul Ansorge und Viktoria Budde haben keine Bedenken

Der StuRa ist mit 10 von 18 Mitgliedern beschlussfähig.

Beschlusstext: Der Studierendenrat möge beschließen, Miriam Meyer, Johann Scheffel, Annika Thomas und Christoph Sperling in die Lehrpreiskommission zu entsenden.

Beschluss					
Ja:	10	Nein:	0	Enthaltung:	0

Die Entsendung wurde damit in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

3.2.3 Mobilität

3.2.3.1 Zukunft Referat Mobilität

Es wird eine Nachfolge für Falk Alexander Seidl gesucht.
Alexander Klimmek stellt sich als Interessent vor.

Fragen zu Referat:

Hat Tom Richter Kapazitäten die Leitung zu übernehmen? Nein, keine Doppelbesetzung möglich. Johann Scheffel erklärt sich für diesen Sitz bereit.

Tom Richter beteiligt sich trotz dessen gerne am Referat und begrüßt den Vorschlag des Plenums.

Diese Lösung ist lediglich eine Übergangslösung, da Johann und Tom im nächsten Semester den StuRa verlassen.

Frau Pohl schlägt eine Aufnahme Alexanders in die entsprechenden Matrix- und E-Mail-Gruppen vor.

Rückerstattungen werden von der BFK bearbeitet. Ein allgemeines Verständnis des Vorgangs im Referat ist erwünscht.

Nachverhandlungen und damit in Verbindung stehende Termine sollten eingehalten werden. Wichtig ist auch eine Kommunikation mit dem DSI (Dezernat für Studium und Internationales).

Durch ein Ausscheiden von Fr. Pohl verkompliziert sich der Rückerstattungsprozess.

Eine Automatisierung dieses Vorgangs ist im Gespräch, derzeit nicht umsetzbar.

Bisher ist der gesamte Vorgang manuell. Auch die Überprüfung eines Anspruchs führt zu diesem Umstand. Eine Änderung der Abwicklung des Bezahlprozesses über die Hochschule ist eine Option. Außerdem sind Kapazitäten und Kompetenzen des HRZ nicht geklärt.

HRZ geht über das ursprüngliche Angebot von UniNow hinaus und arbeitet an Einbindung von z.B. der CampusCard, Bibliothek, Mensa und Semester-Ticket.

Das Plenum bietet eine Kooptierung von Alexander Klimmek an.

Die Gründung eine Arbeitsgruppe wird vorgeschlagen.

Alexander Klimmek stimmt der Kooptierung zu.

Beschlusstext: Der Studierendenrat möge beschließen, Alexander Klimmek in den anfangs genannten zu kooptieren.

Beschluss					
Ja:	10	Nein:	0	Enthaltung:	0

Die Kooptierung wurde damit in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

Name	Anwesend	Entschuldigt	Unentschuldigt	Bemerkung
Tom Richter	x			Entsendet (E)
Johann Scheffel	x			Entsendet (E)
Max Scholz	X(bis 16:52)			Entsendet (I)
Chris Bermich	x			Entsendet (M)
Paul Ansorge	X(online)			Entsendet (MK)
Viktoria Budde	X(online)			Entsendet (MK)
Luise Porst	X(online)			Entsendet (MK)

Ria Hübner	x			Entsendet (N)
Miriam Meyer	x			Entsendet (N)
Martin Dittrich		x		Entsendet (S)
Anton Kretzschmar	X(online)			Entsendet (S)
Annika Thomas	X(bis 16:52)			Entsendet (S)
Josefine Wieth	x			Entsendet (W)
Calvin Böhler		x		Entsendet (W)
Alexander Klimmek	x			Kooptiert (E)
Falk Seidl		X		Kooptiert (I)
Erwin Wolf	x			Kooptiert (M)
Madlen Zumpe		x		Kooptiert (MK)
Tiberius Möller		x		Kooptiert (N)

Der StuRa ist mit 11 von 19 Mitgliedern beschlussfähig.

Miriam Meyer:

Gründen wir als Plenum eine Arbeitsgruppe, welche Falk Alexander Seidl bei seiner Arbeit und den Verhandlungen, sowie bei der Einarbeitung des Referats Mobilität unterstützt. Zustimmung durch das Plenum.

- Johann Scheffel: Bestehen bereits feste Termine? Fr. Pohl: Nein, den Verkehrsbetrieben liegen Musterverträge vor.
- Alexander Klimmek: Finden die Meetings online statt? Fr. Pohl: Ja.

Bemerkung: Falk Alexander Seidl steht dem Vorsitz der Arbeitsgruppe vor.

Vorsitz:

- Johann Scheffel bietet sich an

Mitglieder:

- Johann Scheffel
- Alexander Klimmek
- Tom Richter

Vorschlag von Tom Richter: Die Abstimmung in die erste Sitzung des SoSe24 zu legen.

Beschlusstext: Der Studierendenrat möge beschließen, die Arbeitsgruppe „Mobilität“ zur Unterstützung des Referates Mobilität, sowie zur Einarbeitung in die Referatstätigkeiten und das Deutschland-Semester-Ticket, zu gründen. Der Arbeitsgruppe gehören Johann Scheffel (Vorsitzender), Alexander Klimmek und Tom Richter an. Unter Vorbehalt seiner Zustimmung wird Falk Alexander Seidl ebenfalls in die Arbeitsgruppe aufgenommen.

Beschluss					
Ja:	11	Nein:	0	Enthaltung:	0

Der Beschluss wurde damit einstimmig angenommen.

3.2.4 Nachhaltigkeit und Umweltschutz

entfällt

3.2.5 Organisation

3.2.5.1 Tresore Zittau/Görlitz

Paul Ansorge:

- Telefonat mit Hr. Ulbrich
- Verankern der Tresore in Görlitz ist Termin morgen geplant, Zittau soll schnellstmöglich geschehen

3.2.5.2 Stand BFK

Paul Ansorge:

- Gespräch Fr. Kallweit
- Sofortiger Handlungsbedarf, Stellenbeschreibung kommt in nächsten Tagen online
- Bewerbungsfrist: 18. Februar 2024

Chris Bermich:

- Eine andere Möglichkeit zur Wiederbesetzung der gleichen BFK?
- Aufgrund von Arbeitsgesetzen nicht möglich

Paul Ansorge:

- Möglichkeit länger befristete Mitarbeitende in unbefristete Arb.-Verhältnisse zu übernehmen

3.2.5.3 Rundlaufabstimmungen

(1) Rundlaufabstimmungen werden durch das Referat Organisation organisiert. Sie stellen eine besondere Abstimmungsform dar, für die es zeitliche Dringlichkeit oder personellen Mangel zur Abstimmungsfindung bedarf.

(2) Alle Mitglieder des Studierendenrats sind berechtigt, eine Rundlaufabstimmung einzuberufen. Hierfür ist eine formlose Mitteilung an die Mitglieder des Referats Organisation mit der abzustimmenden Beschlussvorlage notwendig.

(3) Rundlaufabstimmungen werden mittels Hochschul-Mail durchgeführt.

(4) Stimmberechtigt sind alle Mitglieder des Studierendenrats.

(5) Rundlaufabstimmung verlaufen über eine Zeit von mindestens 3 Werktagen.

(6) Für Beschlüsse, die eine einfache Mehrheit bedürfen, muss der Beschlusstext vor der Rundlaufabstimmung entweder in einer Sitzung besprochen werden oder 48 h vor Beginn der Rundlaufabstimmung per Mail an alle Studierendenratsmitglieder ergehen.

Anmerkungen, Fragen und Änderungsanträge, welche dem Referat Organisation fristgerecht zugehen, werden entsprechend im Einvernehmen mit dem Antragstellenden bearbeitet und ggf. berücksichtigt. Der Beginn der Rundlaufabstimmung verschiebt sich dann bei Bedarf auf einen Zeitpunkt höchstens 48 h nach planmäßigem Abstimmungsbeginn.

(7) Für Beschlüsse, die eine 2/3-Mehrheit zur Verabschiedung benötigen, muss der Beschlusstext vor der Rundlaufabstimmung zwingend in einer beschlussfähigen Sitzung besprochen werden. Im Anschluss muss das Thema des Beschlusses, der Beschlusstext mit Diskussion und weiterführenden Informationen an alle Mitglieder übermittelt werden. Dies kann auch in Form des Protokolls/Protokollauszugs erfolgen. Anmerkungen, Fragen und Änderungsanträge, welche dem Referat Organisation fristgerecht zugehen, werden entsprechend im Einvernehmen der Antragstellenden Personen bearbeitet und ggf. berücksichtigt. Der Beginn der Rundlaufabstimmung verschiebt sich dann bei Bedarf auf einen Zeitpunkt höchstens 48 h nach planmäßigem Abstimmungsbeginn.

(8) In Rundlaufabstimmungen kann mit „Zustimmung“, „Ablehnung“ und „Enthaltung“ abgestimmt werden. Ein einfacher Mehrheitsbeschluss gilt als angenommen, wenn die einfache Mehrheit aller Mitglieder des Studierendenrats im Rundlauf zustimmt. Ein Beschluss, zu dem es eine 2/3 Mehrheit bedarf, benötigt die Zustimmung von 2/3 aller Mitglieder.

(9) Die Mitglieder des Studierendenrats sind spätestens 24 h nach Ende der Rundlaufabstimmung über deren Ergebnis in Kenntnis zu setzen. Zudem ist das Abstimmungsergebnis im Protokoll der nächsten ordentlichen Sitzung festzuhalten.

Paul Ansorge:

- Gibt es Vetorechte? Nein, nur Entscheidung durch einf. Mehrheit
- Was passiert mit ungenutzten Stimmen? Diese werden den Zustimmungden ggü. gestellt.
- Warum keine genaue Definition wie sich ungenutzte Stimmen aufgeteilt sind (Enthaltungen, Gegenstimme)? Nicht ausschlaggebend für Durchkommen des Antrages.
- Warum geschieht dies dann in den Sitzungen? Es werden weiter Enthaltungen und Gegenstimmen abgefragt, aber Grundlage ist einfache Mehrheit. Die Sitzungen sollen als „höheren“ Stellenwert gelten.
- Johann Scheffel schlägt vor: keine Antwort wird als Enthaltung gewertet (Zusatz zu §8)

Johann Scheffel:

- Was passiert mit Anträgen, die über vorlesungsfreie Zeit beschlossen werden müssen? Es kommt zu einer Sondersitzung mit anschließender Rundlaufabstimmung.

Max Scholz betritt den Online-Raum 18:02 Uhr.

Der StuRa ist mit 12 von 18 Mitgliedern beschlussfähig.

Beschlusstext: Der Studierendenrat möge beschließen, die vorliegende Ergänzung der Geschäftsordnung um Rundlaufabstimmungen in die Ordnung aufzunehmen. Die Änderung ist bis zur nächsten ordentlichen Sitzung in die Geschäftsordnung einzuarbeiten und die Hochschulöffentlichkeit zu informieren.

Beschluss					
Ja:	12	Nein:	0	Enthaltung:	0

Die Ergänzung wurde damit in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

Max Scholz und Luise Porst verlassen die Sitzung 18:16 Uhr.

3.2.5.4 Sitzungsplan Sommersemester

Vorschläge durch Tom Richter und Ria Hübner

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Sommersemester 2024 (Kalenderwochen)							
11	11.03. – 17.03.	L	L	L	L	L	
12	18.03. – 24.03.	L	L	L	L	L	
13	25.03. – 31.03.	L	L	L	L	F	U
14	01.04. – 07.04.	F	U	L	L	L	
15	08.04. – 14.04.	L	L	L	L	L	
16	15.04. – 21.04.	L	L	L	L	L	
17	22.04. – 28.04.	L	L	L	L	L	
18	29.04. – 05.05.	L	L	F	L	L	
19	06.05. – 12.05.	L	L	L	F	U	U
20	13.05. – 19.05.	L	L	L	L	U	F
21	20.05. – 26.05.	F	L	L	L	L	
22	27.05. – 02.06.	L	L	L	L	L	
23	03.06. – 09.06.	L	L	L	L	L	
24	10.06. – 16.06.	L	L	L	L	L	
25	17.06. – 23.06.	L	L	L	L	L	
26	24.06. – 30.06.	L	L	L	L	L	
27	01.07. – 07.07.	P	P	P	P	P	P
28	08.07. – 14.07.	P	P	P	P	P	P
29	15.07. – 21.07.	P	P	P	P	P	P

Das Plenum spricht sich mehrheitlich für den roten Vorschlag aus.

Beschlusstext: Der Studierendenrat möge beschließen, die Sitzungstermine des ersten Vorschlags (rot) für das Sommer-Semester 2024 anzunehmen.

Beschluss					
Ja:	11	Nein:	0	Enthaltung:	0

Der Vorschlag wurde damit in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

3.2.6 Wohnen, Internationales, Soziales und Ernährung

3.2.6.1 Austausch über Mensa Themen mit Dresdner Studis

Meinungsbild zum Sachverhalt:

Begrüßt das Plenum die Zusammenarbeit und Kommunikation mit der AG Mensa des StuRa TU-DD?

Alle Teilnehmenden des Plenums sprechen sich dafür aus.

3.2.7 Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Sport

3.2.7.1 Preisgeld zum NFF (Preisverleihung am 18. Mai im Kühlhaus)

Paul Ansorge:

- Im vergangenen Jahr gab es lediglich die Diskussion, ob der StuRa das Preisgeld (1500€) stellt oder nicht

Tom Richter und Paul Ansorge melden sich freiwillig bei der Verleihung anwesend zu sein und den Preis zu überreichen.

Alexander Klimmik:

- Welche Vorteile und muss das ganze Preisgeld gezahlt werden → Ja, ganzer Betrag.

Frau Pohl:

- Das Geld sollte aus dem Budget des Referats Ökus zur Verfügung entnommen werden.

Beschlusstext: Der Studierendenrat möge beschließen, das beantragte Preisgeld, in Höhe von 1500€, für das Neißer-Film-Festival zur Verfügung zu stellen.

Beschluss					
Ja:	11	Nein:	0	Enthaltung:	0

Der Beschluss wurde damit in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

Viktoria Budde verlässt die Sitzung 20:16 Uhr.

3.3 Allgemein

3.4 Sonstiges

